

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 139.

Samstag den 15. Juni

1872.

Bekanntmachung.

den Ankauf von Remonten pro 1872 betr.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei bis ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind im Regierungsbezirk Wiesbaden nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

den 28. September in Wiesbaden,
den 30. September in Diez.

Die von der Militär-Commission nach gegenseitigem Uebereinkommen erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen Quittung sofort baar bezahlt.

Sogenannte Luxusperde werden bei zu hoher Preisforderung vom Handel ausgeschlossen, ebenso die zu wenig entwickelten, oder solche, die zu schwach, schwerfällig und ordinär, den Ansprüchen an ein Militär-Zug- oder Reitpferd nicht entsprechen, auch Pferde, welche durch zu frühen Gebrauch gelitten haben, mangelhaft gebaut, mit bedeutenden Knochen- oder anderen erheblichen Fehlern behaftet und nicht gängig sind.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke rindlederene Trense mit starkem zweckmäßigen Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hans mit zwei mindestens sechs Fuß langen starken Stricken ohne besondere Verzierung mitzugeben.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Weesen.
(gez.) von Schoen. Schmitz.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht mit dem Bemerken, daß der Markt zum Remonte-Ankauf in Wiesbaden auf dem neuen Exercierplatze zwischen Wiesbaden und Schierstein abgehalten wird.

Wiesbaden, 13. Juni 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wilhelm Haack, Gastwirth, später Keller, von Wiesbaden ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 15. Juli l. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen geföhrig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prüklusbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 27. Mai 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Personen, welche in Erkrankungs- und Verhinderungsfällen von unterbeamten geneigt sind, gegen eine tägliche Vergütung von 50 Silbergroschen Aushilfe zu leisten, wollen sich bei unterzeichneter Stelle melden.

Wiesbaden, 14. Juni 1872. Kaiserliches Postamt.

Bekanntmachung.

Montag den 17. Juni c. Vormittags halb 10 Uhr

kommen in dem hiesigen Stadtwalde District vorderer Neroberg:

525 Stück Kastanien-Wellen und
575 " Fichten-Wellen

nochmals zur Versteigerung. Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 11. Juni 1872. Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr will Fr. Louise Genß von hier in dem Hause Friedrichstraße Nr. 19 verschiedene Mobilien, als: Tische, Stühle, Kommode, 1 Kaunitz, Schränke, Bettwerk, Spiegel, 1 Waschmange, 1 Wasch-Maschine und sonstige Hausgeräthe u., gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.
Wiesbaden, den 8. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.
7111 Coulin.

Auszuleihende Gelder.

Bei der Stadtkasse dahier sind am 1. Juli d. Js. 9000 fl. auf erste Hypothek gegen 5 % Zinsen in hiesige Stadt auszuleihen.

Wiesbaden, den 3. Juli 1872.

Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die bei Herstellung eines Canals in der Wellritzstraße vorkommende Grundarbeit, zu 67 Thlr. 6 Sgr. veranschlagt, soll Montag den 17. d. Mts. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Die daselbst vorkommende Maurerarbeit einschließlich der Materialienlieferung, veranschlagt zu 764 Thlr. 26 Sgr. 5 Pf., wird im Submissionswege vergeben.

Unternehmungslustige wollen ihre Offerten mit der Aufschrift: "Submission auf die Maurerarbeit bei Herstellung eines Canals in der Wellritzstraße" bis zum 17. Juni Mittags 12 Uhr dahier einreichen.

Der Etat und die Bedingungen können auf dem städtischen Bau-bureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 13. Juni 1872.

Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die bei Herstellung eines Canals in der Feldstraße vorkommende Grundarbeit, veranschlagt zu 79 Thlr. 10 Sgr. 5 Pfg., wird Montag den 17. d. Mts. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause an den Wenigstnehmenden vergeben.

Die daselbst vorkommende Maurerarbeit zu 436 Thlr. 12 Sgr. 8 Pfg. soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die desfallsigen Bedingungen können auf dem städtischen Bau-bureau eingesehen werden.

Offerten zur Uebernahme dieser Arbeit sind bis zum 17. Juni c. Mittags 12 Uhr verschlossen mit der Aufschrift: "Submission auf Maurerarbeit für die Herstellung eines Canals in der Feldstraße" einzureichen.

Wiesbaden, 13. Juni 1872.

Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der 1872er **Kirchensteuer** für die hiesige **evangelische Kirchengemeinde** betr.

Durch Verfügung der Königl. Regierung, Abtheilung II, vom 18. April a. c. (2112) ist der Bedarf an Kirchensteuern für die hiesige evangelische Kirchengemeinde für das laufende Jahr auf 16 2/3% der jährlichen Staatssteuer festgesetzt worden.

Die Erhebungstermine hierfür sind auf den **15. Juni** und **16. September**, je zur Hälfte, festgesetzt worden und werden die Steuerpflichtigen ersucht, nach Empfang der **Anforderungszettel** die Beträge an den Herrn Steuer-Rendanten **Finkler** einzuzahlen.

Wiesbaden, den 10. Juni 1872.

Der evangelische Kirchen-Vorstand.
A. Ohly, Cons.-Rath.

267

Heute Vormittag 9 Uhr Fortsetzung der großen **Mobilien-Versteigerung** Hainerweg Nr. 3. Namentlich kommen **werthvolle Stahlstiche** zum Ausgebot. 6564

Versteigerung.

Montag den 17. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr läßt Herr **Meyer** in Mosbach als Bevollmächtigter seines Bruders, des Telegraphen-Directionsraths **Dr. Meyer** in Frankfurt a. M., auf dem Bauplatz in der Kasernenstraße zu Dieblich eine größere Parthie Kohlen gegen baare Zahlung öffentlich versteigern. 6902

Johann Kraustopf ist von mir entlassen; derselbe ist nicht mehr ermächtigt, Feilen auf meinen Namen anzunehmen. 6846
Fr. Kotte, Feilenhauermeister.

Restauration Wüst,

1 Mauritiusplatz 1,

empfehlt guten **Mittagstisch** zu 30 und 36 fr., **Aischaffener** und **Marix-Lagerbier**, reine **Weine, Café, Billards.**

Dasselbe ist ein ausgezeichnete **französischer Rothwein** die Flasche à 36 fr. ohne Glas zu haben. 7038

- Bamberger Zwetschen,
- Türkische Zwetschen,
- Bordeaux-Pflaumen,
- Ital., franz. und spanische Brünellen,
- Prima Tafelfeigen,
- Datteln, los und in eleganten Cartons nach Größe,
- Fst. Trauben-Gelée,
- „ schw. Tafelhonig,
- „ Havana-Honig

empfehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11, vis-à-vis der Post. 7039

Dotzheim.

Der hiesige Gesangsverein beabsichtigt Sonntag den 16. Juni sein **22jähriges Gesangsfest** in dem Gasthaus zum goldenen Löwen zu feiern, wozu das verehrliche Publikum höflichst eingeladen wird. **Der Vorstand.**

NB. Für Tanz-Bergnügen, gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. 7084

Zu vermietthen

eine sich gut rentirende **Speisewirthschaft**. Näh. Exp. 6213
Hferdemilch zu verkaufen Friedrichstraße 22. 7036

Lebensversicherungsbanf für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1872	75,077800 Tplr.
Neuer Zugang seit 1. Januar 1872	3,665600
Effektiver Fonds am 1. Juni 1872	18,500000
Jahreseinnahme pr. 1871	3,344571
Dividende der Versicherten im J. 1872	37 Proc.

Diese Anstalt gewährt durch den großen Umfang und die solide hypothekarische Belegung der vorhandenen Fonds eben so nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverfälschte Vertbeilung der Ueberschüsse an die Versicherten möglichste Billigkeit der Versicherungskosten. 7099

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht werden unentgeltlich verabreicht durch die Bantagenten:

- Eduard Kraß**, Wiesbaden,
- J. B. Isbert**, Diez,
- Bezirksgeometer **Cuntz**, Dillenburg,
- Christian Merz**, Idstein,
- Chr. Müller** & **Schwalbach**,
- Phil. Engelbach**, Mainz,
- Bezirksgeometer **Schneider**, Rüdelsheim.

Einladung.

Die Herren **Schlosser**, welche ihr Geschäft auf eigene Rechnung in hiesiger Stadt betreiben, werden höflichst zu einer Besprechung auf Sonntag Morgen um 9 Uhr in der **Saalbau** Festing eingeladen. 7105

Müller und Schuster, Schlossermeister.

Zur gef. Beachtung!

Unterzeichnete sehen sich veranlaßt, vom 17. d. M. an in ihrem Material (Sand und Kies) eine Preiserhöhung eintreten zu lassen und zwar wie folgt:

- Sand zum Mauern per Karrn 10 fr.,
- „ für Backsteine per Karrn 12 fr.,
- „ zum Pflastern und Cementarbeit per Karrn 18 fr.,
- Kies per Karrn 24 fr.

Mosbach, den 15. Juni 1872.

Wilhelm Neumann, Johann Fehrenbacher, Carl Coridass Wwe. Philipp Meyer. 705



MARKT 7.

Zu frischer Sendung vorrätbig:

Nechter Rheinfalm im Ausschnitt pro Pfund 1 fl. 18 fr., frische Seezungen pro Pfund 24 fr., Turbot 32 fr., Schellfische 10 fr., Cabliau 20 fr., ferner lebende Karpfen, lebende Aale, Krebse, sowie **Forellen.**

Milch-Handlung.

Jeden Tag frische **Ruhmilch**, Dichtmilch, süßen und sauren Rahm zu haben. 7099 **Ellenbogengasse 7.**

Möbel-Verkauf.

Einthürige Kleiderschränke, Küchenschränke mit Glasaufsatz, Kommoden, Tische, Rohr- und Strohstühle, Waschkommoden, Bettstellen, mit und ohne Sprungrahmen, Seegrasmattens, neue und gebrauchte Oberbetten, Kissen u. s. w. bei **Ferdinand Müller**, Hochstraße 30. 582

Leitungs-Annoucen-Expedition, Mainz, 13 Welschnonnengasse 13 Mainz,

empfehl ich prompten und gewissenhaften Besorgung von Inseraten... Bei grösseren Aufträgen bedeutender Rabatt.

Médaille de la société des sciences indust. de Paris. Keine grauen Haare mehr! Melanogène von Diequemare... Fr. Wolff & Sohn in Karlsruhe.



Neue Fischhalle,

Gäbe der Gold- und Metzgergasse.

Früher Wels (ausgezeichnet zum Kochen und Baden), See-Matrelen (maqueraux), sehr gut zum Braten, sowie alle übrigen gangbaren Fluss- und Seefische.

Hôtel Ruppel, Häfnergasse 5.

Von heute an verabreiche ich vorzüglichen Affecthaler Roth-Wein... per Schoppen 18 kr., Oberingelheimer 24, Weißer Wein, Hattenheimer 18, Rüdesheimer 24.

Burg Nassau.

Morgen Sonntag den 16. Juni bei günstiger Witterung:

FREI-CONCERT.

Anfang 4 Uhr. Glas Bier 5 kr. Hierzu ladet freundlich ein W. Alexi. 7094

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „Goldenen Krone“ Flügelunterhaltung statt. B. Noll. 7085

Wirtschafts-Eröffnung.

Meinen Freunden und Bekannten, sowie einem auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in meinem Hause Neugasse No. 103 eine Wein- und Bier-Wirtschaft eröffnet habe.

Für pünktliche und reelle Bedienung werde ich stets Sorge tragen. Dohheim, im Juni 1872.

Achtungsvoll

Gottfried Wagner.

7093

Bäckerei.

Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich unterm Heutigen eine Bäckerei in der Ludwigstraße No. 7 eröffnet habe.

7092

Ph. Dewald.

Tanz-Unterricht.

Zwei Herren beabsichtigen bei Herrn Tanzlehrer Schmidt einen Cours für Tanz-Unterricht zu nehmen und suchen noch einige Herren zur Mitbetheiligung.

3650

Dienstmann Nagel, Marktstraße 32 (Eingang am Uhrthurm), empfiehlt sich im Hundescheeren und Reinigen derselben.

565

Täglich frische Butter, Eier, süße und saure Milch, Rahm und Käse, Schinken und Würst, frische Gemüse, Salat und Obst, Heringe und Sardellen sind zu haben Webergasse 37, zur „Stadt Frankfurt“.

7073

Mehrere große und schöne Goldfische zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

7046

Leere Fässer billig zu verkaufen. Näh. Expedition.

7107

Ein fast neuer Ordonanz-Stutzen mit Futteral, Tasche u. billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

7053

Ein Schreibpult zu verkaufen. Näheres Expedition.

7097

Ein Haus in guter Lage wird zu kaufen oder zu mieten gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18.

6957

Asphaltmastix-Dachpappe,

1870 zu Cassel präparirt, liefert billigt

Lentze's Feucht-Gas- und Dachpappen-Fabrik in Einbeck, Prov. Hannover.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Selgemälden.

Commissionsgeschäft von J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10. 457

A. Harzheim, Michelsberg No. 1, Thoreingang,

kauft getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silbertrassen. Porte-Épée's u. dgl. 546

Ein neues, großes Kanape ist zu verkaufen Bleichstraße 5e Parterre rechts. 6883

Baulehm kann von der Backsteinfabrik bei der neuen Elementarschule abgehahren werden. 3162

Zu verkaufen

ein Schreibtisch, ein Spieltisch, eine Kommode, ein Consolenschränkchen, ein ovaler Tisch und ein nachbaumener Nachttisch, polirt und so gut wie neu, ferner ein Küchenschrank, Anrichte und Ablaufbrett. Näheres Schillerplatz 3. 6637

Baumstämme und Hosenstäbe liefert billigt W. Gall, Dohheimerstraße 29a. 110

Ein zweirädriges Ziehfarrenchen gesucht von Ferd. Meyer in Mosbach. 6901

Rauch- und Gemüsepflanzen zu haben Wellrichstr. 23. 6945

Ein gut erhaltener Wasserkarren ist zu verkaufen im Europäischen Hof. 5720

Wellrichstraße 12 ist Korn- und Gerstenstroh zu haben. 6212

Nerostraße 23 sind Diawurzpflanzen zu haben. 7050

Ein Acker mit Alee zu verkaufen Michelsberg Nr. 8. 7082

Backsteine werden ausgezählt. Näheres Nerostraße 21. 7102

Eine Grube Dung unentgeltlich abzuholen gr. Burgstr. 4. 7047

Baulehm kann abgeholt werden Kirchgasse 15a. 7104

Ein gebrauchter Kinderwagen zu verk. Saalgasse 22. 7087

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 21. Juni 1872 Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im grossen Saale:
Erstes Concert der Administration.

Mitwirkende:

Fräulein Marie Schröder,
erste Sängerin der Königl. Oper in Stuttgart (Sopran),

Fräulein Clara Poppe
aus Potsdam (Piano),

Herr Diener,
vormaliger erster Tenor des Mainzer Stadttheaters,

Herr Grodvoll,
Professor der Violine in Tours,

und das hiesige **Königl. Theater-Orchester** unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**
Die Pianofortebegleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze 1 fl. 10 kr.
Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abend an der Casse.



L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
WIESBADEN, Langgasse 27
empfiehlt sich in
Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in elegantester Ausführung.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Probe** im
Bereinslokale bei C. Moos. 170

Unsere Mitglieder und Freunde des Vereins laden wir zu der
am Sonntag stattfindenden **Partie** über Dohheim, Nürnberger
Hof nach Schierstein hiermit nochmals ein.

Zusammenkunft Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr bei Herrn Becker, Doh-
heimerstrasse.

Der Vorstand des Männergesangvereins
„Concordia.“ 519

Neue Matjes-Häringe

per Stück 6 kr. bei **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Ein kupf. **Kessel** zu verkaufen Heinenstrasse 12, Hth. 7023

WALDFEST.

Sonntag den 23. Juni wird der

Männer-Turn-Verein

zur Feier seines **Stiftungsfestes** im Distrikte **Bahn**
rechts an der Idsteiner Chaussee, ca. 10 Minuten hinter
Trauerweiche, ein **Wald- und Jugendfest** abhalten.

Dasselbe umfasst außer den üblichen **Turnspielen**, **Sch**
Wettläufen der Vereins-Mitglieder u. ein **Preisturn**
für die Jugend. Es können an demselben alle Knaben im
von 10 bis 14 Jahren, welche sich in Begleitung ihrer
oder Verwandten auf dem Plage anmelden, Theil nehmen.
Die besten Läufer, Weit- und Hochspringer werden 6 **Wett**
verabfolgt, welche von Montag den 17. Juni an in dem **Wald**
Herrn **Heinr. Werte**, Goldgasse 5, ausgestellt sind.

Der Platz selbst, am Waldesraume gelegen, mit herrlicher
Ansicht auf das Rhein- und Mainthal, ist jederzeit
einer der schönsten und geeignetsten Punkte für
derartiges Fest.

Abmarsch erfolgt Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Vereinslokal
(Bairischer Hof), Kirchgasse 28.

Für **Bier** und **kalte Speisen** wird Seitens des Vereins
bestens gesorgt.

438

Der Vorstand.

Von den delikaten, neuen

marinirten Brat-Häringe

ist wieder frische Sendung eingetroffen bei

7052

F. Bellona, Lammstrasse 10.

Neue **Drillhosen** und **Arbeitsstiefeln** sind zu verkaufen
bei **Ferdinand Müller**, Hochstraße 20. 623

A. W. Engler,
 Langgasse 20, neben dem Adler,
 empfiehlt
 schwarze und braune Tuchjacken,
 Jaquettes in Wolle und Seide
 zu außergewöhnlich billigen Preisen. 7027

Geschäfts-Uebertragung. 7081
 Da ich durch fortwährende Kränklichkeit meinem Geschäfte nicht mehr vorstehen kann, bin ich gesonnen, dasselbe meinen beiden Töchtern zu übertragen, indem dieselben Jahre lang in demselben thätig waren. Den geehrten Damen und meinen Kunden für das Vertrauen, das sie schon seit 20 Jahren mir bewiesen, herzlich dankend, bitte ich gütigst, dasselbe auf meine Töchter übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll
 Frau A. K. Rösch, Corsettenmacherin.

Auf Dinges Bezug nehmend, mache ich die geehrten Damen aufmerksam auf eine neue Façon, welche jede Figur verschönert, sowie auch orthopädische Corsetts, Gradhalter und Leibbinden werden fortwährend nach Maß angefertigt.
 Hochachtungsvoll
 Geschwister Rösch, Marktstraße 23, 2te Etage.

Dietenmühle.
 Sonntag den 16. Juni:
Grosses Militär-Concert,
 ausgeführt von einem Theile der Kapelle des
 Hess. Füß.-Reg. No. 80 (20 Mann).
 Anfang 4 1/2 Uhr. Entrée 9 kr.
 Programme an der Casso. 7031

Felsenkeller, Tannusstraße 12.
 Morgen Sonntag: **Concert.**
 Hierzu ladet höflichst ein **Theod. Spranger.**
 Ein ausgezeichnetes Lagerbier wird in Zapf genommen. 7041

Trog des Aufschlages
 ausgezeichnete Kaffee's zu 36, 38, 40, 42 und 44 kr., sowie ausgezeichneten gebrannten zu 48 und 52 kr., Reis zu 8-10 kr., Glasbier, die ganze Flasche 8 kr., die halbe 5 kr., in und außer dem Hause, besternde Binsen und Bohnen 6 kr., feinste Kaffeemade 20 kr., ausgezeichnete, mehrlreiche Kartoffeln, sowie sämtliche Spezerei-Waaren zu den billigsten Tagespreisen.
A. Bossong,
 Ecke der Wellrig- und Hellmundstraße. 7087

Badhaus zum „Goldenen Ross“.
 Morgen Sonntag den 16. Juni: **Concert.** Entrée frei.
 Das Bier 5 kr. Anfang 4 Uhr.
Göbel & Hellwig.
 Der so sehr beliebte **Zunn'sche Café** ist wieder in vorzüglicher Qualität eingetroffen bei
Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.
 Eteingasse 31 sind **Gemüsepflanzen** zu haben. 7028

Gasthaus & Pension zum Gartenfeld
 in Niederwalluf a. Rh.

Vollständig neu restaurirt.
Schöne Aussicht auf den oberen Rhein.
 Dieses **Stablissement** eignet sich hauptsächlich wegen seinen großen Räumlichkeiten und Garten für **Ausflüge** von größeren Gesellschaften. **Salons** können auf Verlangen reservirt werden. Für gute **Speisen** und rein gehaltene Weine, sowie gute Bedienung ist stets gesorgt.
H. Zoppi, Eigentümer.
 6824

Photographie-Portraits et paysages etc.
 25 Visitenkarten in 2 Stell.: 7 fl., 50 Stück 13 fl.
 4510 **E. Hering, Photograph,** an der engl. Kirche.

Gerstenstroh zu haben Herrnmühlgasse 4. 6851
 Ein Beamter, im kaufmännischen und gewerblichen Rechnen, sowie in Buchführung, Correspondenz etc. erfahren, sucht stundenweise Beschäftigung in dergl. oder ähnlichen Arbeiten. Näheres Expedition. 2927

Ein junger Mann, Primaner, wird gesucht, um einem Knaben bei seinen lateinischen Aufgaben behülflich zu sein. Offerten unter A. B. beliebe man bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 6915
 Elternlose, kleine Mädchen werden in liebevolle Pflege gesucht von Frau Vogel am Kirchhofsweg; auch ist daselbst eine gute Schlafstelle zu vermieten. 7072

Bei meiner Abreise sage Freunden und Bekannten ein Lebewohl.
Robert Funk. 7112
 Unserem lieben, schönen **Emil** zu seinem morgigen 21. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche!
 Unser Emil soll leben,
 Seine Herzallerliebste daneben.

5666
 Ein donnerndes Hoch unserem hochgeschätzten Präsidenten (**Ph. Winter**) zu seinem morgigen Geburtstage.
 Die Mitglieder
 des Gesangsvereins „**Union**“.
 531

Unserem alten Freunde und Präsidenten gratulirt zu seinem Geburtstage **Der ganze Baf.**
 Näheres und wo am Sonntag — Durst. 7068

Verloren
 ein runder, goldener Manschettenknopf mit Diamantstein von der Burgstraße bis zum Kurjaal und zurück. Dem Wiederbringer eine Belohnung große Burgstraße 5. 7032

Zugelassen ein gelber **Jagdhund** mit weißer Brust. Abzuholen in Bierstadt No. 4. 7067

Hund, ein kleiner, schwarz und weiß gefleckt, wurde hinter dem Kurjaale von einer Dame am 6. d. M. verschentt. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben per Gilgut unter Nachnahme der Kosten an H. Hellwig, Bahnportier in Straßburg im Elsaß, behufs Rückgabe an seine frühere Besitzerin wieder zuzusenden. Gegenseitigen Falles wird um gefällige Nachricht gebeten. 544

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Kirchgasse 12 drei Treppen hoch. 6559
 Ein junges Monatmädchen gesucht gr. Burgstraße 17. 6960

Eine Maschinen-Arbeiterin,

auf der Wheeler und Wilson-Maschine durchaus geübt, wird unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu engagiren gesucht. Näh. Bahnhofstraße O Parterre. 6962

Mädchen gesucht!

In der Buchbinderei von D. Pauli, Schwabacherstraße 29, Wiesbaden, können 4 bis 6 junge Mädchen bei leichter Arbeit dauernde Beschäftigung erhalten. 6771

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder sonstige Tagesarbeit. Näheres Tannusstraße 33, Hinterh. 7077

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Näh. Louisenstraße 3 drei Stiegen hoch. 6786

Ein Nähmädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Röderstraße 28 im dritten Stock links. 7033

Stellen-Gesuche.

Ein starkes Dienstmädchen wird gesucht Adlerstraße 21. 6826

Es wird eine perfekte Köchin (israel. Confession) per Anfang August gegen hohen Lohn nach Mainz gesucht. Näh. Schuster-gasse 24 neu Parterre. 6843

Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Louisenstraße 3, 3. Stock. 6985

Eine gute Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Sommerstraße 2. 6986

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein braves Mädchen wird gesucht Langgasse 13. 6849

Ein braves Mädchen in Dienst gesucht Römerberg 33. 7069

Ein gesunde Amme und eine zweitstillende Amme suchen Stellen. Näh. bei Frau Boos, große Langgasse 8 in Mainz. 7070

Ein junges, williges Mädchen sucht baldigt eine Stelle. Näh. Webergasse 16 zwei Treppen hoch. 7071

Dienstboten jeder Branche werden gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 7062

Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle zu Kindern oder zu einer älteren Dame; ferner sucht eine junge Württembergerin von angesehenen Familie Stelle als Haus- oder Kindermädchen; auf hohes Salair wird nicht gesehen, sondern mehr auf gute Behandlung; ebenso findet eine tüchtige Restaurationsköchin Stelle nach auswärtis durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus Parterre. 7064

Zimmermädchen suchen Stellen durch L. Heiler, Saalgasse 18. 7061

Eine Köchin, welche bürgerlich kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt für außerhalb gesucht Näh. durch L. Heiler, Saalgasse 18. 7061

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6. 7108

Gesucht ein braves Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann. Näh. Langgasse 5. 7103

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht Langgasse 40. 7101

Ein solides, tüchtiges Mädchen wird gesucht. Näh. Exp. 7043

Ein anständiges Frauenzimmer, welches perfekt französisch spricht, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder zu größeren Kindern; dasselbe ist im Besitze der besten Empfehlungen. Näh. Tannusstraße 29. 7100

Ein Mädchen sucht auf 1. Juli eine Stelle als Zimmernädchen oder Mädchen allein. Näh. Friedrichstraße 2a, 4. St. 7096

Den geehrten Herrschaften kann stets Dienstpersonal jeder Branche und mit guten Zeugnissen nachgewiesen werden durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 7088

Ein reinliches Kindermädchen wird ges. Mainzerstraße 23. 7078

Mehrere tüchtige, einfache Mädchen sofort gesucht durch J. Ritter, Mauergasse 2. 7080

Ein Mädchen aus guter Familie, bestens empfohlen und allen Handarbeiten tüchtig, sucht Stelle als Kammerjungfer. Näheres Expedition. Marktstraße 36 im Laden links wird ein Dienstmädchen zu gleich gesucht.

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein bei einer stillen Familie. Näheres Elisabethenstraße 2 im Hinterhaus.

Eine gute Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näheres Marktstraße 3 bei Reiningen.

Nerostraße 23 wird ein Mädchen, welches melken kann, gesucht.

Häfnergasse 9 wird ein ordentliches, junges Dienstmädchen zu guten Lohn gesucht.

Ein wohlzogenes Mädchen vom Lande, erst aus der Schule entlassen, sucht eine Stelle zur Beaufsichtigung von Kindern ungefähr 2 Jahren. Näheres Louisenstraße 23, Seitenth.

Einen mit guten Schulkennntnissen versehenen Jungen zum Lehrling die Buchdruckerei von Meyer & Zimmel, Kirchgasse 20.

Einen Lehrling sucht J. Moser, Schreiner, Feldstr. 14.

Ein Schlosserlehrling gesucht Saalgasse 5.

Ein kräftiger, junger Mann sucht eine Stelle als Hausm.

oder Diener. Näheres Expedition.

Ein tüchtiger Zimmermaler wird für Frankfurt gesucht. Näh. Exped.

Einige tüchtige Bau- u. Schreiner werden auf Accordarbeiten einen größeren eleganten Neubau (gute Preise) gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl.

Ein junger Hausbursche gesucht. Näheres Saalgasse 18.

Ein Hausbursche gesucht bei J. & G. Adrian, Schusterstraße 6.

10-15 tüchtige Maurergesellen

werden gegen einen täglichen Lohn von 1 fl. 36 kr. bis 1 fl. gesucht bei Fr. Silbereisen, Maurermeister in D.

Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße.

Ich suche einen gebildeten jungen Mann

Lehrling. G. W. Winter,

Weiß-Waaren- u. Nouveautés-Geschäft

5 Webergasse 5.

Arbeiter!

Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33.

Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5.

Friedrichstraße 35 ein Schlosserlehrling gesucht.

Mehrere tüchtige Schlosser gesucht Friedrichstraße 35.

Ein Gärtner findet wöchentlich einige Tage Beschäftigung. Näheres Geisbergstraße 17.

Ein anständiger, junger Mann wird für ein feines Kaufmanns-Geschäft gesucht. Näheres Expedition.

Ein Mann in den 40er Jahren, verheiratet, Mechaniker, sucht in einer Fabrik oder in einem sonstigen gewerblichen Geschäft eine Stelle als Werkführer oder Aufseher, liebsten in einem Blech- oder Messingwaarengeschäfte. Expedition.

Unshülffsteller

werden für Sonntags zu engagiren gesucht. Näheres Schwanenhaus unter den Eichen.

Leberberg 2a

find sein möblirte Zimmer zu vermietthen; auch wird Pension gegeben. 6938
 Marktstraße 11 im 3. Stock ist ein Zimmer zu vermietthen; auch werden daselbst Damen- und Kinderkleider gut und billig angefertigt, sowie Weißzeugwähereien angenommen. 6976
 Moritzstraße 26 unmöblirte, freundliche Mansarde zu vermietthen. Näh. Adolphstraße 12 im Hinterhaus. 7049
 Nerostraße 34 ist in der Bel-Etage eine Wohnung zu vermietthen. Näh. Parterre. 204
 Neugasse 22 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch links ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietthen; auch kann daselbst ein solider Arbeiter gute Schlafstelle erhalten. 7091
 Rheinstraße 13 sind möbl. Wohnungen zu vermietthen. 6456
 Rheinstraße 23 1—2 möbl. Zimmer billig zu verm. 6126
 Rheinstraße 33 Bel-Etage ist ein Salon und zwei Schlafzimmer möblirt zu vermietthen. 4455
 Rheinstraße 38 ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 5642
 Schachtstraße 23 im zweiten Stock ist ein Logis auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres im Laden bei L. Roth. 7098
 Webergasse 33 sind drei möblirte Zimmer mit Küche zu vermietthen und am 18. Juni zu beziehen. 6994
 Wellrißstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604
 Wellrißstraße 12 Parterre werden 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost abgegeben. 6856

Möblirte Zimmer Schützenhoffstraße 2. 3249
 In meinem Hause kleine Burgstraße 7 ist ein Laden nebst Logis auf den 1. October zu vermietthen; dasselbe kann auch einen Monat früher bezogen werden. Louis Faust. 6909

Bier möblirte Zimmer

sind Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch zusammen oder einzeln zu vermietthen. 4883
 Ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermietthen Wellrißstr. 9. 6408
 Mein Haus Elisabethenstraße 3, enthaltend 8 Zimmer nebst Zugehör und Gartenbenutzung, ist vom 1. October an ganz oder getheilt zu vermietthen. Frau Hahn. 7065
 Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermietthen Lehrstraße 12 Parterre. 7024
 Ein Schneider kann Logis erhalten nebst Mitgebrauch der Nähmaschine Röderstraße 33. 6933
 Steingasse 31 finden zwei Arbeiter Kost und Logis. 6838
 Zwei reinaliche Arbeiter finden Logis H. Schwalbacherstr. 5. 7044
 Zwei reinaliche Arbeiter können Logis erhalten kleine Schwalbacherstraße 1. 7057
 Arbeiter finden Schlafstelle H. Schwalbacherstraße 4, 3. St. 7086
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Römerberg 7, Hinterhaus. 7083
 Zwei Herren finden Kost und Logis Schachtstr. 23, Laden. 7098
 Zwei Arbeiter finden schönes Logis Steingasse 19, 1. St. 7034
 Ein Arbeiter findet Logis H. Schwalbacherstraße 5. 7074
 Kost und Logis H. Schwalbacherstraße 3. 7066

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Onkels,

Philipp Christian Gagé,

so herzlich Anteil nahmen und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank. Wiesbaden, den 14. Juni 1872.

7113

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ein Schreinerlehrling sucht Heise, Mauergerasse 23. 6200
 Ein unter Bauerschreiner (Bantarbeiter) ges. Dänergerasse 10. 7075
 Ein Auskäufer gesucht im Spiegel! 7042
 Ein Aufseher erbält ein sicherer Mann bei 550 Thlr. gute Stellung in einer Fabrik. Fachkenntniß ist nicht erforderlich. F. Schumann, Jerusalemstraße 15, Berlin. 72
 Reisende, 3 Comptoiristen, 6 Verkäufer und Lageristen, 2 Bedienten, 2 Aufseher, 2 Maschinenisten, 1 Mühlenwerführer, 1 Malmer, 1 Bonaie, 2 Gesellschafterinnen und 4 Verkäuferinnen sollten sofort und später gute Stellen durch
Reuter's Bureau zu Dresden. 7056
 Ein groß Herzing sucht einen Lehrling. 7030

500 fl. und 8000 fl. auf 1. Hypothek zu 5% auszuleihen, am liebsten auf längere Zeit. Offerten erbeten unter „Geld“ bei der Expedition. 6784
100 fl. gegen gerichtliche Sicherheit auf Haus und Güter in das Amt Wiesbaden zu leihen gesucht. Näh. Exped. 7109

Gesucht

werden für einen einzelnen Herrn zwei unmöblirte Zimmer in zweifacher, gesunder Lage. Näheres Expedition. 6496
 Auf den 1. October sucht eine einzelne, ruhige Dame in einem anständigen Hause ein Logis von 3 hohen Zimmern und Mansarde in gutem Zustande, in der Nähe der Wilhelm-, Friedrichs- oder Rheinstraße, Sonnenseite, auf längere Jahre zu vermietthen. Offerten mit Preisangabe unter Lit. H. 21 sind Langgasse 27 abzugeben. 7026
 Adlerstraße 4 ein schön möbl. Zimmer zu vermietthen. 6376

Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller sofort zu vermietthen. Näheres zu erfragen im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046
 Meierstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081

Friedrichstraße 27

die Bel-Etage von 6 Zimmern und Küche, sowie die Parterremwohnung von 4 Zimmern und Küche, beide mit Glasabschluß, Gas- und Wasser-Closet vorhanden, neu und elegant, auf den 1. October nur an ruhige Familien zu vermietthen. Näheres Parterre rechts. 7076
 Reisbergstraße ist ein möbl. Zimmer zu vermietthen. Näh. 7044
 Tammsstraße 10 im Laden des Herrn Belloza. 3005
 Pelenenstraße 3 im Hinterhaus ist eine große Dachstube auf gleich zu vermietthen. 6980
 Pelenenstraße 12 eine Mansarde zu vermietthen. 7058
 Pelenenstraße 15 mehrere schön möbl. Zimmer zu verm. 6313
 Dellmundstraße 15 ist ein schönes Zimmer auf gleich zu vermietthen; daselbst sind zwei schöne Zahlmeister Röcke nebst Helm und Epauletten billig zu verkaufen. 7079
 Dellmundstraße 21, 2 Stiegen, ein schön möbl. Zimmer für 9 fl. monatlich an Herrn zu vermietthen. 6335
 Dellmundstraße 21 im dritten Stock ist eine gut möblirte Mansarde per Monat 6 fl. zu vermietthen. 5371
 Langgasse 4 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 6302
 Langgasse 9a ist ein möblirtes Zimmer sofort zu vermietthen. 7110
 Langgasse 25, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6791
 Langgasse 25 möbl. Mansarde zu verm. Näh. im 2. St. 6791
 Langgasse 4 im zweiten Stock ist auf den 1. October eine vollständige Wohnung zu vermietthen. 7035

Ämlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 8. bis 15. Juni 1872.

I. Fruchtmarkt.

1 Hectoliter (149 Pfd.) Weizen 7 Ebr. 10 Sgr. 10 Pf. = 12 fl. 53 kr.
1 Hectoliter (95 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 9 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 3 kr.
1 Centner Hen — Ebr. 20 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 13 kr.
1 Centner Stroh 18 Sgr. 7 Pf. = 1 fl. 5 kr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 22 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — kr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Etr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — kr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr. Lämber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr.

III. Victualienmarkt.

1 Hectoliter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Ebr. 17 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 30 kr., 1 Pfd. neue Kartoffeln 4 Sgr. — Pf. = 14 kr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. — Pf. = 35 kr., 25 St. Eier 12 Sgr. — Pf. = 42 kr., 100 St. Handläse 2 Ebr. 8 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. — kr., 100 Fabrikläse 1 Ebr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 kr., neue Zwiebeln per Pfd. 1 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. — kr., Blumenöl per St. 6 Sgr. 10 Pf. = 24 kr., Kopfsalat per St. 3 Pf. = 1 kr., Gurken per St. 2 Sgr. 7 Pf. = 9 kr., Spargeln per Pfd. 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., neue Bohnen per 100 Stück 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. — kr., neue Erbsen per Schoppen 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Wirsing per Stück 2 Sgr. 3 Pf. = 8 kr., Kohlrabi (obererdig) per Stück — Sgr. 10 Pf. = 3 kr., gelbe Rüben per Pfd. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 kr., Kirchen per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 kr., Erdbeeren per Schoppen 5 Sgr. 2 Pf. = 18 kr., eine junge Gans 1 Ebr. 12 Sgr. 10 Pf. = 2 fl. 30 kr., eine junge Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 kr., ein junger Hahn 12 Sgr. — Pf. = 1 fl. 42 kr., ein Onkel 15 Sgr. 5 Pf. = 1 fl. 54 kr., eine Taube 4 Sgr. — Pf. = 14 kr., Kal per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 kr., Hecht per Pfd. 8 Sgr. 7 Pf. = 30 kr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 kr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 kr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 kr., ein dergleichen 2. Qual. (sag. Korubrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 kr., Weißbrod, a) ein Wasserwed 3/4 Pf. = 1 kr., b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 kr., Weizenmehl: Vorrusch 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., im Detail 12 Ebr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — kr., Vorrusch 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Ebr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 kr., im Detail 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Ebr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 kr., im Detail 10 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 kr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Ebr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 kr., im Detail 6 Ebr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 kr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 kr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = 17 kr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Kalbfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = 17 kr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Schweineschmalz 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Schwartenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Schwartenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 kr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr.

Wiesbaden, den 15. Juni 1872.

Das Accise-Amt.
Behrung.

Evangelische Kirche.

III. p. Tr.

Militärgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Videl.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Bethhunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Biemendorff.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Biemendorff.

Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheiligsten.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 16. Juni Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Dieze.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Vormittags um 10 Uhr in der großen Kapelle, Samstag Abends um 7 Uhr in der kleinen Kapelle, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen Kapelle, Montag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen Kapelle.

English Church, Frankfurterstrasse 1 a.

June 16th. Third Sunday after Trinity: Morning prayer with sermon and the Holy Communion 11 a.m. Evening prayer with the Litany 7 p.m. Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

Frankfurt, 12. Juni Ziehung 2. Klasse 162r Stadtlott. Nr. 13343 12,000 fl., Nr. 3335 3000 fl., Nr. 6980 2000 fl., Nr. 12356 1000 fl., Nr. 8018 und 18170 je 400 fl.

Bei der Expedition d. Bl. gingen für die Wittve und Kinder des verunglückten Franz Köhler in Wallan ferner ein: Ans G. Eschbacher 1 fl., A. G. 2 fl. Herzlichen Dank. Um weitere Gaben wird gebeten.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 13. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Therm.
Barometer* (Bar. Linien).	332,38	332,43	332,93	332,38
Thermometer (Reaumur).	10,0	14,6	13,8	12,2
Dampfspannung (Bar. Lin.).	4,06	4,91	4,41	4,67
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	85,7	71,3	68,3	73,0
Windrichtung u. Windstärke.	N.W.	S.W.	N.W.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedekt.	bewölkt.	bewölkt.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	0,4	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstr. ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
Musik am Röhrbrunnen täglich Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.
Heute Samstag den 15. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. End 8 Uhr: Réunion dansante.

Verein für Naturkunde. Nachmittags 5 Uhr: General-Versammlung im Museumsaal.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochenversammlung.
Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei C. Koch.
Turn-Verein. Abends 9 Uhr: General-Versammlung in der Turnhalle.

Königliche Schauspiele. „Der Better.“ Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix. „Lanz.“ Herrn Kandel's Gardienpredigten.“ Lustspiel in 1 Aufzuge von G. v. Moser. „Lanz.“ Morgen Sonntag den 16. Juni.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michelberg.
Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.

Verein für Naturkunde. Vormittags 11 1/2 Uhr: Ausstellung neuer Erwerbungen in den Räumen des naturhistorischen Museums.
Schützen-Verein. Nachmittags: Uebungsschießen.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Uebungsschießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 35. — 9. 40.* — 10. 55.* — 12. 10. — 2. 20.* — 4. 30.* — 6. 30. — 6. 50 (nur bis Mainz). — 7. 23.* — 8. 55. — 10. 15.*
Ankunft: 8. — 8. 35.* — 10. 25.* — 11. 37.* — 1. — 3. 15.* — 4. 25.* — 5. 12.* — 6. 25 (nur von Mainz). — 7. 23.* — 8. 10 (von Mainz). — 9. 42.* — 10. 50.*
* Schnell-Züge. † Anschluss nach und von Soden.
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20.* — 10. 10.* — 11. 25. — 3. — 5. — 7. 12. — 9. 25 (bis Hildesheim).
Ankunft: 7. 45 (von Hildesheim). — 9. 46. — 11. — 2. 30. — 3. — 7. 45.* — 8. 50† (von Hildesheim). — 10. 20.
* Schnell-Züge. † Anschluss an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbad.

Frankfurt, 13. Juni 1872.

Geld-Course.

Preuß. Fried. d'or . . . 9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr.
Pistolen (doppelt) . . . 9 „ 40 — 42 „
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 53 — 55 „
Dufaten . . . 5 „ 33 — 35 „
20 Frecs.-Stücke . . . 9 „ 22 — 23 „
Sovereigns . . . 11 „ 50 — 52 „
Imperiales . . . 9 „ 42 — 44 „
5 Frecs.-Thaler . . . — „ — „
Dollars in Gold . . . 2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „

Wechsel-Course.

Amsterdam 98 1/2 P. 1/2 G.
Berlin 104 1/2 G.
Cöln 104 1/2 G.
Gamburg 87 1/2 P. 1/2 G.
Leipzig 104 1/2 P. 1/2 G.
London 119 1/2 P.
Paris 93 P.
Wien 105 1/2 P. 1/2 G.
Disconto 4 P. G.

Fertige Kinderkleidchen, Jäckchen, Schürzen, Mäntel 2c.,
gezeichnete Kinderkleidchen, Jäckchen, Schürzen, Mäntel 2c.
 großer Auswahl bei **E. L. Specht & Comp.** 6264

Jacquettes in Wolle und Seide, sowie schwarze und braune **Tuchjacken** empfehlen zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Gebrüder Reifenberg,
 11 Langgasse 11 im ersten Stock.

Deutsche Schirm-Fabrik

Filialen:
Essen: Zur Waage, nächst dem Cursalon.
Cöln: Hochstrasse 94.
Bonn: Bonngasse 25.
Coblenz: Entenpfehl 33.
Essen: Viehoferstrasse.

Alfred Theis & Comp.
 (F. de Fallois),
 Wiesbaden, Langgasse 14.

Filialen:
Düsseldorf: Kasernenstrasse 11 und Marienstrasse 33.
Amsterdam: Singel X. 18.
Strassburg: 12 rue des Pucelles.
Wien: Kärnthnerstrasse 33.
Wett: Hatvanergasse.

En gros. Durch den hier wie in allen anderen Städten erzielten großen Absatz, eigne Fabrication der Stöcke, Garnituren und Stoffe für Schirme, ist es möglich, nachstehende sichtlich billigen Preise zu normiren:
 Sonnenschirme in Cotton von 30 fr. an,
 grosse Sonnenschirme mit weißen Stöcken (elegant) 1 fl.,
 Sonnenschirme von Wollen-Atlas 1 fl. und 1 fl. 10 kr.,
 ditto von Wollen-Atlas mit seid. Futter 2 fl.,
 ditto von Röper-Seide mit seidnem Futter 2 fl. 30 kr.,
 Promeneure von Wollen-Atlas mit Bolants und seidnem Futter 3 1/2 fl.,
 En-tout-cas von Wollen-Atlas 1a Qual., mit oder ohne Seidenrand, 1 fl. 30 kr.,
 ditto von Wollen-Atlas 1a Qual., mit Seidenrand 2 fl.,
 ditto von feinem Glanz-Taffet 3 fl.,
 ditto von Satin de Chine, zweifarbig, 4 fl. 30 kr.,
 ditto von Taffet mit Futter 5 fl. und 5 1/2 fl.,
 ditto von schwerem double Face 6 fl. 45 kr.,
 ditto von Diagonale mit Elfenbeinstöcken 10 fl.

En détail.
 Elegante Herren-En-tout-cas mit feinen Naturstöcken von 1 Thlr. an.
 Billigste Regenschirme 1 fl., die feinsten 3 3/4 fl.

6820

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,
 Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson, G. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für **Familien** und **Gewerbetreibende** sind. Die besten **Zeugnisse** liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen **Apparaten** versehen und schön geschweiften **Tischen** und **Verschlußkasten** bedeutend billiger. **Achte G. Howe-Maschinen** für **Schuhmacher** mit neuer **Spannung** und **Verzierungsapparat**. Alle meine Maschinen sind so konstruirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neueste Hand-Nähmaschinen** mit **Doppeltsteppstich** und **Kettenstich**, welche in allen **Familien** so sehr beliebt sind und jeder **Hausfrau** ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum **Treten** eingerichtet. **Preise** bedeutend billiger als bei **Händlern**. **Mehrfährige schriftliche Garantie**. **Gründlicher Unterricht** gratis in dem Hause. **Reparaturen** werden billig und schnell besorgt. **Englische Nadeln** und reines **Öl**. **Rabatt** für **Wiederverkäufer**.

236

Saalbau Nerothal.

Zur Einweihung des neuen **Parquetbodens** in meinem Saale findet morgen Sonntag, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,

Grosse Tanzmusik

mit verstärktem Orchester

statt, wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll

Chr. Hebinger.

583

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag Nachmittags 4 Uhr:

Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

479

Ergebenst J. Becker.

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu höflichst einladet

J. Klarmann. 472

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße No. 24.

5796

Morgen Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an **Concert**, Abends 8 Uhr **Tanzkränzchen**, wozu einladet

H. Schäfer.

Restauration Bidardt,

Stiftstraße No. 1.

Morgen Sonntag:

Garten-Harmonie.

Anfang 4 Uhr.

3546

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag **Flügelmusik mit Begleitung.**

2835

Die „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von A. Klau

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine, Frankfurter Bier, Aepfelwein** 4 Kreuzer, **ländliche Speisen** und bitten um geneigten Zuspruch.

13986

Speisewirtschaft von J. Haas,

II. Schwalbacherstraße 3,

sehr gutes Mittagessen zu 13 und 18 Kr.; auch können reinliche Leute Logis erhalten und Fremden übernachten.

806

Speisewirtschaft Saalgasse 4

empfehlen **guten Mittagstisch** zu 13 Kr., Abendessen 9 Kr., sowie Kaffee und ein gutes Glas Lagerbier zu 4 Kr.

6997

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen

Russische Dampf-, Kiefernadel-, pneumatische & electriche, Brausen und Douchen, warme und kalte Bäder in allen Arten zu jeder Zeit.

Bad Wildungen

bei Hessen-Cassel.

Eröffnung des Cursaals

am 1. Mai.

Nämliche Zerstreungen in Wiesbaden und Homburg.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Wein-Restauration.

Jean Hilger,

Marktplatz 10,

empfehlen einem geehrten Publikum sein reich assortirtes **Flaschen-Wein-Lager**. Alle Sorten **Rheinweine** liegen **3 Jahre** in meinem Lager und biete ich für **Echtheit Garantie**.

Alle Sorten **Champagner** aus den feinsten und ältesten Häusern verkaufe ich frei ins Haus mit **15% Rabatt**, sowie Cognac, Rum, Jamaica, Sherry, Madeira, Malaga u. u.

Bordeaux (als Tischwein) die $\frac{3}{4}$ -Litre-Flasche zu **36 Kreuzer**, **weißer Tischwein** zu **20 Kreuzer**

Restauration Poths.

Wiener & Erlanger Lagerbier.
Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzüglihe Weine.

6459

Die
**Dampf-Brennholzspalterei und
Brennholzhandlung**

von **W. Gall, Dokheimerstraße 29a,**
fert trodenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
kochen, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ziegelkohlen

erster Qualität können in ganzen Waggons, sowie in jedem
Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.

Auch werden Bestellungen angenommen bei **J. Rückert,**
Feldstraße 8. 148

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
sehr reich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums,
auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 525

Holz- & Kohlenhandlung

von **B. Blum, Metzgergasse 25,**

empfehl **I. Qualität Rührkohlen,** jede Woche frisch an-
kommend, sowie dürres Buchenscheitholz in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$ Klafter in's
Haus geliefert zu den billigsten Preisen. 5778

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt

G. D. Linnenkohl. 3767

**Rührer Ofen-, Ziegel- und
Schmiedekohlen**

können von heute an wieder
direct vom Schiffe an der
Lichtenbach bezogen werden. 6996

August Momberger, Morizstraße 7.

Die unterzeichnete Kohlenhandlung empfiehlt **beste Fett-,
Klamm-, Schmiede- und Ziegelkohlen** in jedem be-
liebigen Quantum.

Ziegelkohlen offerire von heute an zu 32 Thaler per
Waggon à 200 Centner, loco Beche nach allen Stationen.

F. W. Frommknecht in Wiesbaden. 44

Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, ver-
schiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel,
Chaise longue etc., preiswürdig zu verkaufen bei

W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3. 12200

? Kirchhofsgasse ?

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluss** mit
Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 3345

Zu verkaufen

ein eleganter **Kindewagen.** Näheres Expedition. 6295

Rechnungspapier wird in allen Quantums gekauft
Langgasse 5. 6190

Zwei fast neue **Cigarren-Auslegerkasten** mit Glasabschluss
und verschiedenen Gefächern sind billig zu verkaufen.

K. Sellberger, Nerostraße 22. 610

An- und Verkauf

kleider, Weißgeräthen, Stiefeln, Schuhen etc. bei
A. Görlach, 5 Michelsberg 5. 6488

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen
durch Agent **J. Jmand, Neugasse 20;** auch ist daselbst ein
Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2367

Zu verkaufen.

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem Garten
in der Adelheidsstraße und ein elegantes und rentables **Haus** in
der Nähe derselben sind mit guten Bedingungen zu verkaufen.
Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand, Neugasse 20.** 4358

Das **Landhaus** Frankfurterstraße 10 ist zu
vermieten oder zu verkaufen. 5841

Landhaus Frankfurterstraße 16

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen. 4213

Ein kleines **Haus** mit schönem Laden in sehr guter Geschäfts-
lage zu verkaufen. Näheres Expedition. 6160

In der Nähe der Dietenmühle dahier ist verschiedenes **Grund-
eigenthum,** das sich zu **Baustellen** eignet, zu verkaufen.
Nähere Auskunft erteilen Herr Schreinermeister **Carl Jausser,**
Mühlgasse 9, und Herr Director **Dr. Hoffmann** auf der
Kaltwasserheilandalt Dietenmühle. 526

Haus-Verkauf.

Ein großes **Gehaus** in zwei der frequentesten Straßen, zu
jedem Geschäfte sich eignend, ist unter günstigen Bedingungen ab-
theilungshalber aus der Hand zu verkaufen. Näheres **Nicolasa-
straße 6 Parterre.** 5244

Ein rentables **Haus** in der Nähe der Trinkhalle
mit Hofraum, Blumen- und Gemüsegarten ist aus freier
Hand für 12,000 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 782

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des
Nerothals. Näheres Nerothal 2. 248

Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bahnhöfen und den
Kuranlagen, ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Thorein-
fahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. Näh.
Expedition. 1023

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder sofort un-
möblirt zu vermieten. Näh. Exped. 550

Zu verkaufen


unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt,
mit schönen Herrschafts- und Oeconomiegebäuden und ca.
30 Morgen Acker und Wiesen;
- 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.
Näheres in der Expedition d. Bl. 2323


Ein **Bauplatz** im „Dainer“, 45 Ruthen groß, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **H. Fausel,**
Adelheidsstraße, und Architekt **Strasburger,** Kirchgasse. 5656

Gesucht von zwei stillen Familien ein kleines **Haus,** womöglich
mit Garten, zwei Etagen oder eine große Etage von 9—10 Zim-
mern mit Zugehör, auf den 1. October. Näheres in der Expe-
dition unter Chiffre **S. R.** 7000

Salon - Magie.




Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich heute, auf meiner Kunstreise von Paris kommend, hier eingetroffen bin und Unterricht in der höheren Salon-Magie erteile. Ich lehre sowohl einzelne Piecen wie bilde Dilettanten in kürzester Zeit der Art aus, daß sie im Stande sind, jede Gesellschaft **ohne** Apparate und **ohne** Vorbereitung auf's Angenehmste zu unterhalten. Zeugnisse über meine Leistungen hierin liegen bei mir zur gefälligen Ansicht aus. Der Unterricht wird auf Wunsch in deutscher, französischer und englischer Sprache erteilt. Für Liebhaber dieser Kunst habe größere und kleinere Apparate jeden Genre's zum Anlauf vorrätzig.




Hermann,
Prestidigitateur und Lehrer der Magie,
Taunus-Hôtel.

Magie de salon.




Venant de Paris j'ai l'honneur d'annoncer à l'aimable société que j'ai l'intention de donner des leçons d'escamotage dans cette ville. Mes leçons sont arrangées de manière à donner soit des pièces séparées ou des cours entiers de sorte que mes élèves sont à même d'amuser en peu de temps **sans** appareilles et **sans** préparation une société très-agréablement. Les leçons se donnent dans la langue française, allemande ou anglaise. Pour des amateurs j'ai en magasin un grand choix de bien jolis appareilles.




Hermann,
Prestidigitateur et Professeur de la Magie,
Taunus-Hôtel.

Magic of Saloon.



Coming from Paris I beg to inform the nobility that I intend to give here lessons in the slight of hand **without** apparatus and **without** preparation enabling every body in the shortest time to amuse any society in the most agreeable manner. The lessons are given in the english, german or french language. Amateurs of legerdemain will find a great stock of magical apparatus of every kind for sale.



Hermann,
Prestidigitator and teacher of saloon magic,
Taunus-Hôtel.



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft. Bekanntmachung.

Nachdem der zwischen der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft und unserer Gesellschaft abgeschlossene Fusionsvertrag vom 14. November 1871 durch Ertheilung der Genehmigungen Seitens der Kgl. Preussischen und Großhzgl. Hessischen Regierung nunmehr perfect geworden ist, so fordern wir die Herren Actionäre der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft in Ausführung des Art. 2 des Vertrags hiermit auf, in der **unerstrecklichen Frist von Heute bis 30. Juni l. J.** den Umtausch ihrer Actien gegen Actien unserer Gesellschaft und zwar bei unserer Effectenverwaltung dahier und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a. M.

in der in unserem Publikandum vom 29. December v. J. näher bekannt gemachten Weise um so gewisser zu bewerkstelligen, als nach dieser Frist keinerlei Vergütung für Dividende über die Frist des 31. December v. J. hinaus beansprucht werden könnte.
Mainz, den 16. Mai 1872.

394 **Der Verwaltungsrath.**

Hessische Ludwigsbahn. Bekanntmachung.

Nachdem der Beschluß der General-Versammlung der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft, die Dividende pro 1871 auf fl. 26. pro Actie festzusetzen, die höhere Genehmigung erhalten hat, bringen wir dieses mit dem Anfügen zur Kenntniß der Herren Actionäre, daß die Coupons

bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a. M. und bei unserer Haupt-Kasse dahier eingelöst werden können.
Mainz, den 27. Mai 1872.

394 **Der Verwaltungsrath.**

Eigenes Fabrik-Lager in Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wandstuch

zu bekannten billigen und festen Preisen bei reichhaltigster Auswahl empfiehlt **Carl Jäger**, Langgasse 16, Wiesbaden.

PS. Baumeister, Bauunternehmer und Neubautenbesitzer erhalten entsprechenden Rabatt.

Rauflenten, Tapezire, Sattler oder Buchbinder an frequenten Plätzen, die geneigt sind, obige Artikel zu führen, bin ich bereit, unter den günstigsten Bedingungen Agenturen zu übertragen. 350

Angelgeräte,

Angelstöcke empfiehlt die Galanterie- und Spielwaarenhandlung von **Ed. Schwenck**, Langgasse 6. 5928

Lager in Metall- und allen Sorten **Kolzsärgen** billigt Feldstraße 17. 271

Plätschen, Kleider, Möbel, Betten werden angekauft Kirch-
gasse 10. 6689

Nassauischer Verein für Naturkunde.

Die diesjährige **Generalversammlung** der Mitglieder des **Nassauischen Vereins für Naturkunde** findet Samstag den 15. Juni Nachmittags 5 Uhr im Museumsaal, die Ausstellung der neuen Erwerbungen Sonntag den 16. Juni Vormittags 11¹/₂ Uhr in den Räumen des naturhistorischen Museums statt. — Nichtmitglieder und Damen können zur Ausstellung eingeführt werden.

Tagesordnung der Generalversammlung: Jahresbericht, erstattet von Museumsinspector u. Vereinssecretär Professor **Dr. Kirchbaum**. Vorträge: 1) des Herrn Professor **Dr. Neubauer** über die künstliche Darstellung verschiedener Producte des Thier- und Pflanzenlebens aus unorganischen Stoffen, insonderheit der beiden Krappstoffen Alizarin und Purpurin, 2) des Herrn **Dr. Freiherrn von Cankstein** über die Getreide-Arten in botanischer Beziehung. **Der Vorstand.** 599

Turn-Verein. General-Versammlung.

Wir laden unsere Mitglieder zu der **heute Samstag den 15. Juni Abends präcis 9 Uhr** im Vereinslokale zur „**Wunderhöhle**“ stattfindenden **General-Versammlung** freundlichst ein.

Tages-Ordnung:

- 1) Berichterstattung der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 2) Definitive Feststellung des Budgets pro 1872.
- 3) Rechnungsablage vom Fahnen-Jubiläum.
- 4) Berichterstattung vom mittelrheinischen und vom Bezirks-Turntag.
- 5) Besprechung über Theilnahme unseres Vereins am deutschen Turnfest in Bonn.
- 6) Vereinsangelegenheiten.

448

Der Vorstand.

Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein.

566

Als solide Capital-Anlage

empfiehlt der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5⁰ Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben popularischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekensbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem **Aufgelde** zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn **C. S. Schmittus** in Wiesbaden stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Der zooplastische Garten

in den Anlagen des Kurparks nach der Dietsenmühle, dessen Arrangements von über tausend in- und ausländischen Thieren auf natürlichen grünen Flächen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, zwischen Hügeln und Felsen, auf's geschmackvollste nach der Eigenthümlichkeit des Thieres ausgeführt und wieder durch neue Gruppen verschönert worden sind, wird hierdurch dem verehrten gebildeten Publikum bestens empfohlen. 1231

Die Wein-Handlung von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachsthum, zu folgenden Preisen:

1868r	Pfälzer Weine	à 18 fr.,	}	per 1/4 Stroh ohne Glas.
	Raubenheimer	à 24 "		
	Riersteiner	à 28 "		
	Oppenheimer	à 30 "		
	Rüdesheimer	à 48 "		
	D.-Ingelheimer Rothw. von 24 fr. an,			
	Bas Médoc	à 30 fr.		
St. Julien	à 42 "			
St. Estèphe	à 48 "			

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Das englisch-deutsche Wein-Depôt
im Hause des Herrn Dr. Sack, grosse Burgstrasse 2a,
Wiesbaden,

empfehlte zu billigsten Preisen:
In- und ausländische Weine in grösster Auswahl,
Punsch-Syrop in verschiedenen Sorten,
ächte Havannah- und andere Cigarren,
ächte und beste Theesorten. 12977

Bordeaux-Rothwein

empfehlte
Paul Korn, Rheinstraße 34.
1868r Médoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.
1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 20 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.
1868r Château Margaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 10 Thlr. 25 Sgr.
Bei Abnahme von 1/2 und 1/2 Oxhosten entsprechender Rabatt.
Bei 10 Oxhosten erste Preise wie in Bordeaux selbst. 2818
Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Fürth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 fr.
bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26. 540
Aechten alten Malaga, direkt von Ant. Fürth in Malaga,
per Flasche 1 fl. 12 fr. empfehlte
4874 **A. Cratz**, Langgasse 29.

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst be-
kannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfehlte **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 537

Billiger Tabak !!

Durch vortheilhaften Ankauf bin ich im Stande, folgenden
Tabak weit unter Fabrikpreis auszuverkaufen:
Barinas, braun, per Pfd. 18 fr. per Paqu. = 1/4 Pfd. 4 fr.,
Barinas, gelb, per Pfd. 18 fr., per Paqu. = 1/4 Pfd. 4 fr.,
Fuchs, per Pfd. 10 fr., per Paqu. = 1/4 Pfd. 3 fr.
6058 **A. Freihen**, Friedrichstraße 28.

Emmenthaler Käse, beste Sorte,

per Pfund 26 fr., **feinste Gothaer Cervelatwurst** empfehlte
bestens **Fr. E. Haussmann**, vorm. W. Erlenbach,
Draniensstraße 2.
Alle Sorten **Stroh** zu haben Neugasse 2a. 6813

Beau-Site, Café restaurant.
Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vor-
zügliche Küche, feine und reingehaltene Weine, gutes Wiener
Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.
P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesell-
schaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 451

Zum Römersaal.

Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich
mehr außer einem reingehaltenen Wein und vorzüglichem
Wein ein vorzügliches Glas **Maritz'sches Lagerbier** in
genommen und empfehle nebst dem meine gute Restauration
achtungsvoll **Jacob Becker**
NB. Durch Verbesserung und Herrichtung meiner vor-
maligen Lokale befindet sich die Wirthschaft im **kleinen Saale**,
gang vom Hofe rechts. D. C.

Biebrich.

Rheinischer Hof.
Table d'hôte um 1 Uhr

Restauration A. Hilge
Schachtstraße 18.
Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4,
empfehlte alle Wurstsorten, Schinken und
ausgelassenes Schweineschmalz,
prima Waare.

Café,

roh à 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 48 fr. per
gebrannt à 40, 48 und 56 fr. per Pfund bei
6325 **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26
Eine frische Sendung hochfeiner
Wiener und Hamburger geräucherter

Schmierzungen von 1 fl. 42 fr. an

sowie feinsten ächter
Westphäler Delicatesse-Schinken
soeben eingetroffen (ganz und im Ausschnitt, roh und geloch)
Georg Bäcker jun.,
Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße
6798

Milchhandlung Ellenbogengasse

Jeden Tag fortwährend **frische Rahm**, Dicksrahm,
und saueren Rahm bei **M. Bodesheimer.**

Roggen-Vorschuss-Brod

von vorzüglichem Geschmack empfehlte zu 18 fr.
4361 **H. Pfaff**, Dogheimerstraße 38
Gebrauchte **Roffer** sind zu verkaufen Langgasse 38.

J. Wacker, Schuhfabrikant,
aus Stuttgart,

empfiehlt sein **großes Schuh- und Stiefel-Lager** in selbst-
fertigter Arbeit.

große Auswahl Herren-Stiefeletten, Damenstiefeln von Zeug
Leder zum Knöpfen, Schnüren und mit Zügen, mit und
ohne Absatz.

Reichste Auswahl in Kinderstiefeln aller Arten und Größen,
hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenschuhe in
Lamin, Zeug und Leder, mit und ohne Absatz.

Die Preise äußerst billig. 437

Der Laden **Goldgasse 20 in Wiesbaden.**

Zu den billigsten Preisen empfehle **selbst-**
verfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

Herrn- und Frauen-Gewänder fl. 1. 15 fr., Crinoline
fl. 1., Corsetten 36 fr., Strohhüte und Kappen
von 24 fr. an, Strümpfe und Socken von 15 fr. an, Hosenträger
von 9 fr. an, seidene Herrn-Binden 9 fr., Frauen- und Mädchen-
Pantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Fillettauchen von 6
und 9 fr. an, Brosche und Ohrringe 6 fr., Zahnbürsten 6 fr.,
Requisit 4 fr. bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

Reugasse 11, Reugasse 11,

Carl Schulze,

vormals
G. Bach & Cie.,

empfiehlt neu angelommene

wollene Damen- Shawls in verschiedenen Größen und
Farben,

Linnenstrümpfe in weiß und farbig,
Boreschürzen für Damen und Kinder,
Beisewaaren, Kragen, Manschetten &c.

zu **äußerst billigen Preisen.** 6870

Herrn-Josen 1 fl. 24 fr. bis zu 5 und 6 fl. das
Paar, Herrn-Westen von 1 fl. 12 fr. an bis
zu 2 und 3 fl., Herrn-Röcke von 1 fl. 45 fr. an bis zu 6, 7,
und 9 fl., Schützenjuppen 4 fl. 20 fr., Knaben-Josen von
4 fr. an, Knaben-Jäckchen 1 fl. bei
G. Burkhard, Michelsberg 16.

6 fr. Herrubinden 6 fr.

Meßgergasse 29, **H. Martin, Meßgergasse 18.**

Beachte Decimal- und Tafelwaagen

verfüggig in der Maschinenfabrik von
C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
in Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt
Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 522

Rasirmesser und **Scheeren** &c. werden gut geschliffen
in **Malsbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Wuth.** 8189

Neuwieder Tuffsteine,

von bester Qualität, empfiehlt **S. Katzenstein, Holzhandlung**
in **Wiesbaden.** 3635

Wurzelpflanzen sind zu haben **Steingasse 24.** 6992

Dr. Magdeburg, homöopathischer Arzt,

Friedrichstrasse 25.
Sprechstunden von 11—12 und von 2—4 Uhr. 5312

Sophie Bing, pract. Hebamme,

wohnt 6545
Adlerstraße 35 eine Stiege hoch.

Elise Bergmann,
pract. Hebamme,

wohnt 6512
Röderstraße 18 eine Stiege hoch.

Geschäfts-Eröffnung.

4 Langgasse 4.

Freunden und Gönnern hiermit die ergebenste Anzeige, daß
ich unter dem heutigen am hiesigen Plage ein Lager in allen
Sorten **Tabaken** und **Cigarren** angelegt habe und wird es
mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute Waare und reelle
Bedienung mir das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer zu
bewahren suchen.

6115 Achtungsvoll **H. Berninger.**

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste
Waare, empfiehlt zu
reellen Preisen die **Wein-Essig-Fabrik** von 508

Martin Prinz in Schierstein.

In Gumenthaler Käse (großlöcherig und saftig),
In Limburger

empfiehlt **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 6465

Neue Matjes-Häringe per Stück 6 kr.

eingetroffen bei **J. C. Keiper, Michelsberg 6.** 6977

Düsseldorfer Senf-Fabrik

von **W. Kannengiesser Wittwe,**
Schillerplatz 2a, Hinterhaus, Wiesbaden,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum, besonders den Herren
Hoteliers, Kaufleuten und Restaurateuren zur gefälligen Abnahme.
Durch neueste Maschinen-Einrichtung bin ich in den Stand gesetzt,
mit **täglich frischer Waare** in jedem Quantum und zu
denselben Preise wie in Düsseldorf selbst allen Anforderungen
zu genügen. 5189

Acetine

zur **radikalen** Beseitigung der **Hühneraugen** und **Ballen**
à 7 1/2 Sgr. empfiehlt

Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung,
274 Marktstraße 12.

Haupt-Depot **Friedr. Aug. Achenbach, Mainz.**

Condensirte Milch

von der **Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.**
Verkauf à 35 kr. oder 10 Sgr. per Büchse bei **A. Schirg,**

C. Acker, A. Schirmer, F. Strashurger, Aug. Engel,
Fr. Eisenmenger, A. Cratz, H. Momberger, Conditor. 1983

An- & Rückkauf von Pfandscheinen

Mainz, Korbstraße 14, 2. St., Eingang: Marktgräben, Mainz.

Frauen-Verein.

Die **Suppen-Anstalt** des Vereins, Adlerstraße 22, wird vom 16. d. Mts. ab laut Vorstandsbeschluss auf einige Zeit geschlossen.

Die Wiedereröffnung wird s. B. bekannt gemacht werden. 126

Haupt-Agentur der Brandenburger Spiegelglas - Versicherungs - Gesellschaft, Langgasse 37a.

Diese Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf **Spiegelscheiben** und **Spiegeln** in Läden, Hotels und Privatwohnungen, **Trumeaux**, **Glasbedachungen** u. gegen Hagelschlag und sonstige Verhörungen zu billigen Prämien. 4934

Klavierstimmer Stehl aus Bierstadt nimmt Bestellungen entgegen durch die Musikalienhandlung von Herrn Schellenberg, Kirchgasse 21, Herrn S. Dirsch, Taunusstraße 25, und die Expedition des Tagblatts. 3702



Lubowsky'scher Tokayer Sanitätswein

bekannt als der stärkteste und edelste **Ungarwein** für strophulöse Kinder und schwächliche Personen, laut chemischer Untersuchung 1871 von dem Herrn Professor der Chemie an der Königl.

Universität Dr. **Sonnenschein** und Herrn Dr. **Ziurek** in Berlin als gerichtlich vereidigte Sachverständige, ist in Originalflaschen à 1 Thlr., à 15 Sgr. u. Flacons à 7½ Sgr. unter Lubowsky'schem Firmasiegel und Facsimile auf dem Etikett aus dem **Haupt-Depot** des Herrn

F. Bellosa, Taunusstraße 10 in Wiesbaden zu beziehen. 6425

Würfelzucker

versende bei Abnahme von 25 Pfund an à 20¼ fr. per Pfund gegen Kasse oder Nachnahme.

Karl Bender,

6127 2 Domplatz 2 in Frankfurt a. M.

Mineralwasser, künstliches Selters- u. Sodawasser, sowie preiswürdige **Weine** und **Champagner** täglich frisch vom Eis empfiehlt

3407 **Wilh. Dietz**, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu. **Allein ächt zu haben** bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 349

Bruchbänder

von den feinsten bis zu den gewöhnlichen Sorten empfiehlt

4537 **Carl Baum Wwe.**, Spiegelgasse 6.

Ächt persisches Insecten-Pulver, sowie **Fliegen-Deim** empfiehlt **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 6465

Eis, sowie Eisschränke

in allen Größen sind stets vorrätzig Spiegelgasse 4. 6004

Gummibälle und Figuren empfiehlt die Galanterie- und Spielwarenhandlung von **Ed. Schwenck**, 6 Langgasse 6. 5926

Geschnitzte Holzrähmchen

für Cabinet- und Bistnenartenbilder in großer Auswahl empfiehlt billigt **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 8484

J. Eckert, Maurermeister, **Louisenstraße 16**, empfiehlt sich bestens dem geehrten Publikum im Auftrage von Feuerungsanlagen, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter Garantie, guter Arbeit und reeller Bedienung. 8000

Neuester Taschensfahrplan,

Preis 6 Kreuzer, vorrätzig. 6908 **Papierhandlung** von **F. Hahn**, Langgasse 4.

Englischer Sprach-Unterricht wird billig erteilt nach einer sehr leicht begreiflichen Methode; empfehlenswert für junge Leute, welche nach Amerika zu reisen beabsichtigen. Näheres im Café Schiller, Goldgasse 6. 1047

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 1048

Unterricht im Zeichnen und Malen. Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts. 1049

Gartenmöbel empfiehlt billigt 3397 **A. Willms**, Hoflieferant, Marktstraße 1.

Turner-Juden und Hosen bei **Wiegergasse 29 H. Martin**, Wiegergasse 1. 1050

Arbeits-Gosen, Hemden und Kittel sehr billig **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 1051

Mineralbäder liefert **W. Hahn**, Hermannsgasse 1, 3 Stoc. 1052

Reihhausmakler **H. Reisinger** wohnt Goldgasse 8, eine Stiege h. 1053

Ein complettes **Bett**, mehrere **Plumeaux** und **Kissen** von vier schöne **Kouleaux** von engl. Leinen, ein **Schankelstuhl** wegen Abreise zu verkaufen. Näh. Exped. 1054

Alle Sorten **Flaschess** werden angekauft **Nerostraße 18**.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Gold und Silber durch **Manheimer**, Faulbrunnenstraße 10 eine St. h. 1055

Alle **Rähmaschinen-Arbeiten** werden billig bei **Häfnergasse 10**.

Altes Zinn wird angekauft **Webergasse 34**.

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **582 Ferdinand Müller**, Hochstraße 1.

Nerostraße 39 sind 4 **Wirthshäuser** zu verkaufen.

Ein **Hofthor** zu verkaufen **Webergasse 44**.

Zum **Bäderfahren** empfiehlt sich **Hastrieh**, untere Friedrichstraße 8. 1056

Schöne Banplätze im neuen **Basquartier** zu verkaufen. Näheres Expedition. 1057

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres **Dobbelmerstraße 29 a**.

Transportfähige Verlandtsässer, ganze, halbe, vier-achtel Ohm, werden angekauft in der **Weinhandlung** von **Stuber jr.** 1058

Eine fast neue englische **Bettstelle** mit **Sprungrahmen**, **Matratze**, sowie ein **Sopha** mit 6 **Stühlen** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 1059

Ein guter **Ziehkarrn** mit **Rasten** zu verkaufen **H. Schenker**, bacherstraße 5. 1060

Eine **Ephenwand** zu verkaufen **Marktstraße 11** eine Stiege hoch. 1061